

# Energiesparmeister 2020 – Das beste Schulprojekt

## Brandenburg

### Friedrich-Engels-Gymnasium in Senftenberg

*Schultyp:* Gymnasium  
*Teilnehmer:* 32 (15 – 16 Jahre)  
*Projektlaufzeit:* 2017 bis November 2019

- Projektwoche 2017: **Klimawandel und Klimaschutz** und Projektwoche 2019: „**Prima Klima**“
- Akademievortrag im Rahmen der Projektwoche: Erkenntnisse rund um das **Thema Mikroplastik in der Umwelt**
- Tag der offenen Tür und Präsentation der Arbeitsergebnisse von der Projektwoche
- Erarbeitung von Grundschulprojekten und Einführung in Grundschulen
- Artikelsammlung als Schülerzeitung zum Klimawandel: HUMAN CHANGE NOT CLIMATE CHANGE
- Weitere Aktionen: Baumpflanzen und "Clean up our world"

## **Was ist Eure Projektidee? Und welche Ziele wollt Ihr damit erreichen?**

Wir wollen mitteilen, aufrütteln, bewusstmachen, dass das eigene Verhalten auf das Klima der Erde, die Verwendung von Ressourcen u.a. großen Einfluss hat, aus kleinen Mosaiksteinchen entstehen große Folgen.

Sowohl das Erstellen von Zeitungen, die Durchführung von Projekten in anderen Klassen und Schulen, Internetauftritte als auch Aktionen wie "**Clean up our world**" oder das Pflanzen von Bäumen und das Durchführen einer Projektwoche im November 2019 sollten eine Breitenwirkung erzielen, dass der **nachhaltige Umgang mit allen Ressourcen** wichtig ist. Alles endete mit einem Tag der offenen Tür, wo auch Eltern und Menschen aus der Stadt unsere Ergebnisse präsentiert wurden.

## **Wie habt Ihr Euer Projekt umgesetzt/setzt Ihr es um?**

Projektwoche:

Am 20.11.2017 führten wir den ersten Projekttag durch. Im Ergebnis entstanden zum einen drei unterschiedliche Zeitungen zum Thema Klimawandel – Klimaschutz, die wir an der Schule zunächst im Rahmen des Geografie Unterrichtes der 10. Jahrgangsstufe weiter nutzten. Wir vervielfältigten die Zeitungen und führten in den drei anderen 10. Klassen unserer Schule Projektstunden zur Thematik durch. Andererseits bestanden Überlegungen, dass auch an anderen Schultypen zu probieren. Auch in der Heimatzeitung (Lausitzer Rundschau) stellten wir das Projekt vor und mehrere Artikel veröffentlichten wir in der schulischen Schülerzeitung Konfus.

Zum anderen wurden drei Grundschulprojekte zum Thema Klimawandel – Klimaschutz – Energiesparmöglichkeiten erarbeitet, die bereits in den drei Grundschulen unserer Stadt u.a. am 27.11.2017 und im Januar 2018 umgesetzt wurden. Die Resonanz der Grundschulkinder, einen persönlichen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, war sehr gut.

Als drittes wurde ein Großplakat hergestellt, das zur Thematik Klimawandel – Klimaschutz sensibilisieren soll. Das hing bereits im Geografie Kabinett der Schule. Auch damit werden wir weiterarbeiten, um zunächst schulisch, also in kleinem Rahmen, aktiv zu werden.

**2019 entwickelte eine neue 10. Klasse die begonnenen Ideen weiter. 628 Schüler arbeiten mit 48 Lehrern in 28 verschiedenen Themenfeldern rund um das „Prima Klima“ in der Welt.**

Es ging um die Etablierung von Internetauftritten, um für Klimaschutz einzutreten und um die Planung einer **Projektwoche zum Thema „Prima Klima“**. Wir sind auch mit dem Forstamt im Rahmen der Projektwoche in Verbindung getreten, um 500 Bäume zu pflanzen. Außerdem starteten wir bereits eine große Müll-Sammelaktion bei uns in der Stadt mit den Klassenstufen 5/6 an unserer Schule. Am Tag der offenen Tür öffneten wir für alle Interessierten unsere Schule von 15.00 -18.00 Uhr.

Über interessante Erkenntnisse rund um das Thema (Mikro-)Plastik in unserer Umwelt referierte Dr. Dieter Fischer vom Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden am Dienstag (26.11.19) von 17:00-18:30 Uhr in der Aula.

### **Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?**

Alle Schüler und Kollegen der Schule, einheimische Förster Herr Konzack, Eine Welt unsere Welt, Dr. Dieter Fischer u. a. 628 Schüler und 48 Lehrern nahmen an der Projektwoche im November 2019 teil.

### **Was habt Ihr mit Eurem Projekt bislang erreicht?**

Wir konnten viele Menschen informieren über die Bedeutung mit Ressourcen sorgsam umzugehen.

### **Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt Ihr dafür eingesetzt?**

Wir haben von 2017 bis 2019 an dem Projekt gearbeitet.

### **Was ist kreativ und außergewöhnlich an Eurem Projekt?**

- Wir stellen Seifen, Körperpflegemittel aus Materialien, die uns zur Verfügung stehen her.
- Theaterstück
- Berufsbildung und Klima-Exkursionen
- Aktionen des Baumpflanzens
- Schreiben von Geschichten
- Elektroenergie ohne Klimabelastung
- reflexive Fotografien
- Second Hand Markt mit Kleidungsstücken
- Zukunftswerkstatt

### **Wie erreicht Ihr Aufmerksamkeit für Euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?**

- Kontakte zu Greenpeace (noch im Aufbau)
- Medienarbeit (Lausitzer Rundschau - Regionalpresse)
- Konfus (Schülerzeitung)
- Internet
- 2017/18 Zusammenarbeit mit Grundschulen

## **Wie plant Ihr Euer Projekt fortzuführen?**

Im kommenden Schuljahr soll weiter mit Umweltorganisationen zusammengearbeitet werden, die Internetseiten sollen gepflegt werden, eine weitere 10. Klasse wird neue Ideen entwickeln. Weitere Themen: Wie verändern wir die Energiebilanz der Schule? Welche Möglichkeiten gibt es, Kopierpapier zu sparen u.a.

## **Gibt es weitere Klimaschutzprojekte, die Ihr in der Vergangenheit umgesetzt habt oder aktuell plant?**

Bereits seit 2017 setzen wir uns aktiv mit Klimaschutz auseinander. Im Geografie-Unterricht beschäftigten wir uns zunächst mit drei Publikationen:

- mit dem Buch von Anja Paumen und Jan Heiner Küpper: "It`s the planet, stupid",
- mit der ZDF-Reportage: Insektensterben in Deutschland,
- mit der Online-Veröffentlichung des New York Magazine von David Wallace Wells unter [www.freitag.de](http://www.freitag.de) „Der Planet schlägt zurück“ (in einer Übersetzung von Zilla Hofman und Holger Hutter).

Danach entschieden wir uns für die Planung eines Projekttagess zum Thema: Klimawandel – Klimaschutz. Wir haben zunächst vorbereitende Gespräche zur Organisation des Projekttagess geführt. Wir umrissen die Rahmenbedingungen, den Wirkungskreis und sammelten inhaltliche Ideen.

## **Persönliches Statement: Warum macht Ihr Euch für den Klimaschutz stark?**

Im Kleinen liegt die Kraft, verändern wir Details, verändern wir das große Ganze.